

# Leistungsverzeichnis

Leistungsbeschreibung

Projekt

**P30410**

**Vereinshaus\_Müllrose\_LV**

Bauvorhaben

**Umbau der ehem. Forstverwaltung Müllrose ...  
"Haus der Vereine"**

**Bahnhofstraße 57**

**15299 Müllrose**

Leistung (LV)

**18**

**Personenaufzug**

Planverfasser

Die Baudenker - Krebs

Ingenieurgesellschaft mbH & Co.KG

Robert-Havemann-Str. 8

15236 Frankfurt (Oder)

Tel.: 0335 - 6066470

Ausführungsbeginn

**k.A.**

Ausführungsende

**k.A.**

Angebotsaufforderung

Sollten Sie an der Ausführung folgender Leistungen interessiert sein, bitten wir um die termingerechte Abgabe Ihres Angebotes.

Abgabetermin

**k.A.**

Abgabezeit

**k.A.**

Abgabeort

Zuschlagsfrist

**k.A.**

MwSt.

**19,00 %**

Währung

**EUR**

Seiten ohne Anlage(n)

**Seiten: 17**

Leistungsverzeichnis

## Leistungsverzeichnis

Projekt (P30410) <b>Vereinshaus_Müllrose_LV</b>
Leistung (LV) <b>18 Personenaufzug</b>

<b>Bauvorhaben</b> <b>Umbau der ehem. Forstverwaltung Müllrose zum "Haus der Vereine"</b> <b>Bahnhofstraße 57</b> <b>15299 Müllrose</b>	
<b>Bauherr</b> Amt Schlaubetal - Der Amtsdirektor - Bahnhofstraße 40 15299 Müllrose	Telefon Fax
<b>Planverfasser / Ausschreibung</b> Die Baudenker - Krebs Ingenieurgesellschaft mbH & Co.KG Robert-Havemann-Str. 8 15236 Frankfurt (Oder)	Telefon 0335 - 6066470 Fax
<b>Bauleitung</b> Die Baudenker - Krebs Ingenieurgesellschaft mbH & Co.KG Robert-Havemann-Str. 8 15236 Frankfurt (Oder)	Telefon 0335 - 6066470 Fax
<b>Ansprechpartner / Bemerkung</b> -	

Diese Unterlagen sind vollständig auszufüllen und mit Stempel/Unterschrift einzureichen. Bitte sorgen Sie für den termingerechten Eingang Ihres Angebots am Abgabeort (siehe Deckblatt). Sie haben Fragen? Kontaktieren Sie uns.

<b>Angebotssumme in EUR</b>		
<b>Angebotssumme, Netto:</b>	.....	.....
zzgl. MwSt. (19,0 %):	.....	.....
<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	<u>.....</u>	<u>.....</u>
	Angebotsabgabe	Geprüft
.....	.....	.....
Anbieter - Datum, Ort	Ausschreibender - Ort, Datum	
Stempel	Stempel	
.....	.....	.....
Anbieter - Unterschrift	Angebotssumme nachgeprüft	

# Leistungsverzeichnis

Allgemeine Angaben

**! Als Vertragsgrundlage für die Ausführung der Arbeiten, Lieferungen und unentgeltlich zu bewirkender Nebenleistungen gelten die in der Leistungsbeschreibung eingefügten Allgemeinen, Zusätzlichen, Technischen und Besonderen Vertragsbedingungen, die durch Unterschrift auf dieser Seite anerkannt werden. Die Kriterien des DGNB sind Grundlage des Leistungsverzeichnisses und in jedem Fall einzuhalten.**

- Die Teilnahme am Wertungsverfahren setzt die Einhaltung des Abgabetermins voraus.
- Eine Wertung des Angebotes ist nur bei Abgabe vollständig ausgefüllter Unterlagen möglich.
- Alle Einzelpreise (EP) sind Netto in EUR mit maximal zwei Nachkommastellen einzutragen.
- Ein Bieterangabenverzeichnis kann Bestandteil dieser Leistungsbeschreibung sein. Angaben oder Ausprägungen sind dort vollständig und kompakt einzutragen.
- Änderungen oder Alternativen zu diesem Leistungsverzeichnis haben nur dann Gültigkeit, wenn Sie schriftlich vereinbart werden.
- Unterschrift/ Stempel sind auf den Seiten 'Zwei', 'Drei' und der "LV-Zusammenfassung" erforderlich.
- Legen Sie Ihrem Angebot eine gültige Freistellungsbescheinigung (Bauabzugssteuer) bei.
- Legen Sie Ihrem Angebot einen vollständigen und aktuellen Eignungsnachweis (z.B. PQ) bei.
- Anlagen sind Ausschreibungsbestandteil. Nur vollständige Angebotsabgaben können berücksichtigt werden.
- Skontovereinbarung: -
- Vertragsstrafe: -
- Vergabeverfahren: -

**Abzüge Netto**

- Erfüllungsbürgschaft -
- anteilige Baubeschilderung -
- anteilige Baureinigung -
- anteiliges Bauwasser -
- anteiliger Baustrom -

**Abzüge Brutto**

- Bauleistungsversicherung -

Anbieter - Datum, Stempel/Unterschrift

Stempel

.....  
Anbieter

GAEB-Datenaustausch

- Zusätzlich zur Papierform oder PDF-/XPS-Datei können Sie dieses Leistungsverzeichnis auch als Austauschdatei per E-Mail erhalten.
- Austauschformat: GAEB 90/ XML 3.2/ 3.3 (Datenart 81/ 83)
- GAEB-Struktur der Ordnungszahlen (Gliederung): '11223344PP...
- **Die Angebotsabgabe im Format GAEB-D 84 oder PDF per E-Mail ist erwünscht. Schriftliche Angebote bitte an die Adresse im Deckblatt " Abgabeort".**

## Inhaltsverzeichnis

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>	
Nr.	Bezeichnung		Seite
	Deckblatt des Leistungsverzeichnisses		1
<b>01</b>	<b>Titel</b>	<b>Aufzugsanlagen</b>	<b>5</b>
	<b>Zusammenfassung der Gliederungspunkte</b>		<b>17</b>

# Leistungsverzeichnis

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

18	LV	Personenaufzug			
01	Titel	Aufzugsanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
<b>01</b>	<b>Titel Aufzugsanlagen</b>				
	<p><b>Angaben zum BVH Umbau zum Vereinshaus in Müllrose</b></p> <p><b>1. Nutzung Gebäude</b></p> <p>Das Gebäudeensemble besteht aus 3 Gebäudeteilen, die in separaten Nutzungseinheiten gegliedert sind. Der im Jahr 1920/1930 errichtete Gebäudekomplex mit einem 3-geschossigen Hotelgebäude und direkt angrenzendem Festsaal sowie einem Nebengebäude, diente bis zum Jahr 2016 als Amtssitz der Forstverwaltung Müllrose.</p> <p>Der Festsaal wurde bis April 2024 für Bürgerforen oder Festlichkeiten genutzt. Im Nebengebäude befindet sich die Gebäudetechnik mit Sanitäranlagen.</p> <p>Die Ausführungsplanung sieht den Abriß des Hauptgebäudes mit Ersatzneubau vor sowie die bauliche und energetische Sanierung des Festsaals und Nebengebäude</p> <p>Der Gebäudekomplex wird gemäß Brandenburgischer Bauordnung in die Gebäudeklasse 4 eingeteilt und erfüllt aufgrund der besonderen Nutzung den Tatbestand eines Sonderbaus.</p> <p><b>Das Bauvorhaben beinhaltet:</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Abriss des dreigeschossigen Hauptgebäude</li> <li>- Teilentkernung der Bestandsgebäude Festsaal und Nebengebäude</li> <li>- Sanierung der Bestandsgebäude Festsaal und Nebengebäude</li> <li>- Grundrissänderungen in beiden Bestandsgebäude</li> <li>- Gründung und Errichtung des Hauptgebäudes</li> </ul> <p><b>Abriss Hauptgebäude</b> mit Satteldach                  Außenmaße: ca. 27 x 11m                  Geschosse: 3 - und teilunterkellert sowie Spitzboden(Kriechboden)                  Firsthöhe: ca. 11,93m                  Traufhöhe: ca. 7,21m</p> <p><b>Bestandsgebäude Festsaal:</b> mit Satteldach                  Außenmaße: ca. 24 x 15m                  Geschosse: 1 - .sowie Spitzboden                  Firsthöhe: ca. 6,81m                  Traufhöhe: ca. 5,14m</p> <p><b>Bestandsgebäude Nebengebäude:</b> mit Satteldach                  Außenmaße: ca. 25 x 7m                  Geschosse: 1 - und teilunterkellert sowie Spitzboden (Kriechboden)</p>				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>			
01	Titel	Aufzugsanlagen			
Nr.	Leistungsbeschreibung		Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....	
	Firsthöhe:	ca. 4,23m			
	Traufhöhe:	ca. 3,89m			
	<b>Ersatzneubau Hauptgebäude:</b>				
	Mit Mansarddach und Gauben				
	Außenmaße (Eckbau- L-Form): ca. 27 x 23m				
	Geschosse:	3 – ohne Keller			
	Firsthöhe:	ca. 10,76m			
	Traufhöhe:	ca. 7,17m			
	<b>2. Lage der Baustelle</b>				
	Bahnhofstraße 57, 15299 Müllrose				
	An der Südseite und Ostseite des Grundstücks befinden sich die öffentlichen Anliegerstraßen Bahnhofstraße und Forststraße.				
	<b>3. Bauweise Bestandsgebäude</b>				
	Die drei Gebäudeteile sind als Mauerwerksbau mit Binderdachstuhl und Holzbalkendecke errichtet worden.				
	Das Mauerwerk besteht aus Ziegel bzw. Kalksandstein.				
	Es handelt sich bei den drei Dachböden um Spitzböden bzw. Kriechböden als Kaltdach mit Bohllengang.				
	Am Hauptgebäude im Bereich des Haupteingang befindet sich über dem 1.OG ein Flachdach mit Bitumendachbahn.				
	Ein Teil der Dachfläche des Nebengebäudes besteht ebenfalls aus einer Bitumendachbahn. Dieser Teil wird während der Sanierungsmaßnahme komplett zurückgebaut und durch ein Flachdach als Warmdach ersetzt.				
	<b>4. Baugrund</b>				
	Im Zuge der Bauvorbereitung wurde ein Baugrundgutachten erstellt.				
	<b>5. Beprobung Abbruch, Holzschutzgutachten</b>				
	Im Zuge der Bauvorbereitung wurden die abzubrechenden Baustoffe parallel zur LV-Erstellung beprobt.				
	Die Untersuchungsergebnisse wurden vollständig in das LV eingearbeitet.				
	<b>6. Baustellenzufahrt und Lagerflächen</b>				
	Die Baustellenzufahrt ist an der Ostseite des Bauobjektes, parallel zur "Forststraße" geplant.				
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....	



**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Getriebeloser Synchron-Permanentmagnetmotor mit regenerativem Antrieb ReGen Drive. Dabei reduziert die Aufzugsanlage unter normalen Betriebsbedingungen den Gesamtenergieverbrauch im Vergleich zu herkömmlichen Systemen ohne Energierückgewinnung.</p> <p>Nennleistung: 4.80 kW</p> <p><b>Tragmittel:</b> Flexible, haltbare und schmierungsfreie mit Polyurethan beschichtete Gurte mit einer längeren Lebensdauer als herkömmliche Stahlseile. Das System überprüft kontinuierlich die Gurttechnologie, um Verschleiß proaktiv zu identifizieren. Das bedeutet weniger inspektionsbedingte Stillstandszeiten und insgesamt mehr Sicherheit und Effizienz.</p> <p><b>Inspektionspaneel:</b> Im Türstock integriert auf Etage 3, vorderer Zugang Ausführung in RAL 7032, grundierete Version, vorbereitet für einen bauseitigen Anstrich</p> <p><b>Schachtausführung:</b> Kalksandsein-Mauerschacht d=24cm (bauseits)</p> <p>Normen EN 81-20</p> <p><b>Notrufsystem:</b> Notrufsystem nach EN 81-28 24/7 direkte Verbindung zur Notrufzentrale GSM-Modul zur Verbindung über das Mobilfunknetz (ersetzt den bauseitigen analogen Telefonhauptanschluss). Voraussetzung ist eine vorhandene Mobilfunkabdeckung</p> <p><b>Schachtabmessungen:</b> Schachtbreite: 2001mm Schachttiefe: 1780mm Schachtgrubentiefe: 1200mm</p> <p><b>Kabinenausstattung:</b> Kabinendesign: Natural Standard Kabinenwände: Kunststoffbeschichtetes Stahlblech gemäß Designlinie Seitenwand (links): Structured Silver</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Seitenwand (rechts): Structured Silver                  Rückwand: Coffee                  Kabinentürportal / -rahmen: Edelstahl gebürstet, Korn 220                  Kabinentürflügel: Edelstahl gebürstet, Korn 220                  Spiegel:                  Spiegel halbe Höhe ganze Breite an der Rückwand                  Handlauf:                  Zwei Handläufe an der Seite neben dem Bedientableau Chrom gebürstet                  Kabinenboden: Hartgummibelag, Black Marble                  Sockelleisten: Chrom gebürstet                  Kabinendecke: Flache Decke mit Beleuchtung                  Kabinenbeleuchtung:                  Deckenhohe LED-Beleuchtung seitlich am Bedientableau und in den Kabinenecken.                  Die Kabinenbeleuchtung schaltet sich ab, solange sich die Kabine in eine Halteposition befindet und keinen Ruf empfängt.</p> <p>Kabinenbedientableau:                  Bedientableau über die gesamte Kabinenhöhe Edelstahl gebürstet, Korn 220</p> <p>Kabinenanzeigen:                  eView – digitales 10,1 Zoll Kabinendisplay als kombinierter Standort- und Fahrtrichtungsanzeiger. folgende Funktionalitäten:                  Darstellung von Online-Informationen (sog. Newsfeeds) zu wählbaren Themen (z. B. Wetter), Möglichkeit der Einspielung eigener Inhalte (z. B. individuelle Informationen, Bilder), Notruffunktion mit Bild- und Sprachverbindung zur Notrufzentrale.                  Die Möglichkeit der Nutzung der Funktionen ist abhängig von der Leistungsfähigkeit der Mobilfunkabdeckung.                  Zur Verstärkung Lieferung einer Außenantenne, die durch den Auftraggeber bauseits an einem abzustimmenden Ort zu installieren ist.                  Richtungsanzeiger im Türeinzug ohne akustisches Signal</p> <p>Kabinenbedienelemente:                  Rufknopf: Kurzhubtaster mit optischer Quittierung, weiß Vorzugsfahrt, die durch einen Schlüsselschalter aktiviert wird, der sich im Fahrkorbbild befindet.</p> <p><b>Schachttüren:</b>                  Türbreite: 1260 mm                  Türhöhe : 2280 mm                  Türtyp: Seitlich öffnend</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Schachttürportal / -rahmen:                      Vollflächiges TRF-Schachttürportal                      zum kompletten Abschluss der                      Schachtvorderwand auf der                      gesamten Breite und Höhe nach                      Standardmaßen, RAL 7032,                      grundierte Version,vorbereitet für                      einen bauseitigen Anstrich                      Spaltverschlusselement:                      RAL 7032, grundierte Version,                      vorbereitet für einen bauseitigen Anstrich</p> <p>Schachttürflügel:                      RAL 7032, grundierte Version,                      vorbereitet für einen bauseitigen Anstrich                      Brandschutzklasse: E120 nach EN 81-58                      der Schachttüren</p> <p>Schachttürmontage:                      Montage auf der Etage                      Türüberwachung: 2D Lichtvorhang                      Dekorative Schwelle:                      Dekorative Türschwelle aus                      Aluminium ermöglicht einfaches                      Anarbeiten des Etagenfußbodens                      Etageelemente:</p> <p><b>Ruftaster:</b>                      Quadratische Bedienelemente                      (H:80mm x B: 80 mm)                      Edelstahl gebürstet, Korn 220 mit                      dunkelgrau verspiegeltem Rahmen                      Aufputz auf dem Türrahmen                      Mechanischer Hubtaster mit                      optischer Quittierung, weiß                      FIR12 - Nicht zulässig für Deutschland</p> <p>Steuerungsfunktion:                      Rufsteuerung: Abwärtssammelsteuerung</p> <p>Automatische Notbefreiung:                      Das batteriegespeiste                      Notbefreiungssystem mit                      elektronischer Geschwindigkeitsüberwachung                      befreit Personen bei Stromausfall lastabhängig zur                      nächstgelegenen Haltestelle.</p> <p><b>Brandfallsteuerung:</b>                      Im Brandfall dürfen Aufzüge nicht                      benutzt werden. Nach Betätigen eines bauseits gelieferten                      Feuerwehr-Schlüsselschalters an der Hauptzugangsstelle, bzw.</p>			
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>durch einen Rauchmelderstromkreis, wird ein Steuerungsprogramm wirksam, das die Fahrkörbe aller Aufzüge nacheinander in die Hauptzugangsstelle (Feuerwehrrhaltestelle) fahren lässt und diese dort mit entriegelten Drehtüren bzw. mit geöffneten Schiebetüren abstellt. Bei eingeschalteter</p> <p>Brandfallsteuerung werden sofort unwirksam:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Notbremsschalter im Fahrkorb,</li> <li>- alle Fahrbefehlsgeber (innen und außen),</li> <li>- alle Umsteuereinrichtungen für die Türen,</li> <li>- Ankunftsmelder und Richtungsanzeiger,</li> <li>- Führerbetrieb, Sonderfahrtsteuerung, und andere Vorrechtsschaltungen.</li> </ul> <p><b>Sprachansage:</b> Mit dem elektronischen Sprachsynthesizer werden über einen Lautsprecher im Fahrkorbbildschirm der Fahrkorbstandort, die Fahrtrichtung und weitere Betriebsinformationen angesagt. Bei Erreichen der Haltestelle wird die dieser Etage zugeordnete Nachricht angesagt. Wenn sich die Türen zur Etage öffnen, wird die Fahrtrichtung der Kabine zur Bestätigung angesagt.</p> <p><b>Planungs und Werk&amp;Montageplanungen</b> Der AN hat nach Auftragserteilung wie folgt mit der Erstellung der W&amp;M Planung zu verfahren: Einholung der Architektenpläne selbständig durch den AN innerhalb von 5 Tagen nach Auftragserteilung innerhalb von 2 Wochen nach Erhalt der Architektenpläne sind dem AG Werk&amp;Montagepläne vom Aufzug in digitaler Form zur Prüfung vorzulegen. Vor Erstellung der W&amp;M Planung hat der AN bei bereits fertiggestellten oder vorhandenen Aufzugsschächten selbstständig und kostenlos ein Aufmaß und Auslotung vorzunehmen. Abweichungen sind in der W&amp;M Planung zu dokumentieren.</p> <p><b>Planfortschreibung</b> Der AN hat im Rahmen der von ihm zu erbringenden Leistungen die Montagepläne fortzuschreiben und kostenlos zu aktualisieren.</p> <p><b>Detailpläne</b> Über folgende Anlagenteile sind ergänzende Montagepläne mit Material und Farbangaben in digitaler Form zu erstellen und zur Freigabe mit den Werk und Montageplanung vorzulegen: Fahrschachttüren/Portale, einschl. Zargen, Schwellen und Befestigung</p> <p style="text-align: center;">- Fortsetzung auf nächster Seite -</p>			Übertrag: .....
				Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Bedienkästen mit Einbaudarstellung                  Kabinenausstattung, einschl. Kabinentableau                  Aussenruftaster                  Etagenstandsanzeiger, Ankunftsmelder, Weiterfahrtsan.                  Überwachungstafeln/Displays                  Strombrief mit allen elektrischen Angaben</p> <p><b>Planserver</b>                  Pläne und sonstige Dokumente sind unter Berücksichtigung projektbezogener Vorgaben vom AN zu erstellen, zu benennen und im Projektkommunikationssystem des AG strukturiert abzulegen.                  Alle Kosten hierfür sind mit einkalkuliert.</p> <p><b>Liefer- und Leistungsabgrenzungen (Schnittstellen)</b>                  Vor Abgabe des Angebotes hat sich der Bieter über die späteren Verhältnisse auf der Baustelle umfassend zu informieren und die Projektpläne einzusehen. Der Auftragnehmer kann sich dem Auftraggeber gegenüber später nicht auf ausreichende Unterrichtung berufen und daraus keine Nachforderungen stellen.                  Für sämtliche bauseitigen Leistungen, die nach den Angaben des Auftragnehmers erfolgen müssen, trägt dieser für die Richtigkeit seiner Angaben die Verantwortung. Derart auszuführende Vorleistungen sind vom AN unverzüglich nach Auftragsvergabe bei der Bauleitung anzumelden.</p> <p><b>Maßangaben</b>                  Alle Maßangaben in den zur Verfügung gestellten Beschreibungen und Zeichnungen sind Richtmaße. Die Maße sind gemäß Hochbauausführung am Bau zu nehmen, die in die Zeichnungen eingetragenen Maße sind zu prüfen und etwaige Abweichungen zu berücksichtigen und mit der Bauleitung zu abzustimmen.                  Änderungsarbeiten, die durch die Nichteinhaltung dieser Anordnung erforderlich werden, werden nicht vergütet.</p> <p><b>Montagedurchführung des AN</b>                  Vor Beginn der Montage sind Baustellenbegehungen (Montageablauf, Montagedurchführung) mit dem Montageleiter, dem bauleitenden Monteur und der Objektüberwachung (ggf. AG) durchzuführen.                  Vor der Anlieferung von Materialien sind die erforderlichen Absprachen mit dem AG bzw. dessen Bevollmächtigtem bezüglich bauseitiger Vorleistungen und evtl. notwendiger Lagerstätten zu treffen.                  Es besteht keine Verpflichtung des AG vor Ort Lagerstätten in der vom AN geforderten Größe zur</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Verfügung zu stellen.                  Die Montageleitung liegt beim Auftragnehmer, der für eine ordnungsgemäße, den geltenden Vorschriften entsprechende Montageabwicklung verantwortlich ist. Er hat sich regelmäßig mit der örtlichen Bauleitung des AG abzustimmen.                  Die Montage der Anlagen erfolgt parallel zu den Arbeiten anderer Gewerke. Mehrforderungen des AN, die sich durch das Nebeneinander der am Bau beteiligten Firmen ergeben, sind ausgeschlossen. Jeglicher Koordinationsaufwand ist in die Angebotspreise mit einzurechnen.                  Das Personal des Bieters hat die Montage gern. den "UW Bau / VBG 37' durchzuführen , also gegebenenfalls mit entsprechenden Sicherungsseilen / Geschirr. Sollten Festpunkte für Seilbefestigungen bzw. weitergehende Maßnahmen, wie z. B. Schutzrüstungen, fehlen und erforderlich sein, hat der AN die Bauleitung rechtzeitig vor Montagebeginn darüber zu informieren.                  Unterlässt der AN entsprechende Maßnahmen fahrlässig, so haftet er vollumfänglich allein.                  Es ist ein Nachweis über durchgeführte notwendige Maßnahmen zu führen.                  Müssen irgendwelche Sicherheitsvorrichtungen, wie Schutzgeländer, Abdeckungen, Absperrungen etc. (auch fremder Unternehmer) z.B. aus arbeitstechnischen Gründen entfernt werden, hat der AN die Sicherheitsvorrichtungen unaufgefordert sofort nach Beendigung der Arbeiten in vorschriftsmäßiger Weise wiederherzustellen.                  Sämtliche Leistungen, für die der Auftragnehmer nicht beauftragt ist, die aber für die Erfüllung der geforderten Funktionen erforderlich werden, hat der Auftragnehmer eigenverantwortlich mit den dafür beauftragten Auftragnehmern abzustimmen. Der Auftragnehmer hat diesem rechtzeitig alle notwendigen Angaben zu machen. Für Leistungen die der Auftragnehmer für andere ausführt, hat er sich bei diesem rechtzeitig die notwendigen Informationen/Unterlagen zu besorgen. Die gegenseitigen Festlegungen sind zu dokumentieren und dem AG vorzulegen. Bauteile, die durch einen anderen Auftragnehmer eingebaut werden müssen, sind diesem unter Berücksichtigung von Bestell- und Terminsituation rechtzeitig mitzuteilen. Wurden diese Leistungen nicht rechtzeitig durch den AN koordiniert und führt dieser Mangel zu einem Terminplanverzug oder Mehrkosten, so haftet der AN voll umfänglich. Gleiches gilt für an Fremdfirmen zum Einbau bereitzustellendes Material.                  Zu Abschlußleistungen wie Leistungsmessungen, Geschwindigkeitsmessungen, Einfahrkurven, elektr.</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>Ist-Ströme, Schallmessung im Zuge der Bauherrenabnahme ist die Fachbauleitung explizit einzuladen.</p> <p><b>Bauseitige Leistungen</b>                  Die im Folgenden aufgeführten Leistungen werden bauseits erbracht:                  Lieferung und Verlegung der Zuleitungskabel für Kraftstrom bis zum Standort der Steuerung.. (Die Einspeisung und Absicherung der Schachtbeleuchtung wird bauseits nicht erstellt). Das Auflegen erfolgt durch den AN Aufzug in Abstimmung mit dem Elektrounternehmen. Es wird eine Potentialausgleichsschiene bauseits errichtet. Die Auflegung aller Potentialausgleichleitungen an der Anlage sind durch den AN Elektrik durchzuführen . Der fachgerechte Anschluss an die Führungsschienen ist durch den AN Aufzug vorzunehmen.                  Leistungen des AN                  Die beauftragte Leistung des AN umfasst sämtliche Leistungen, die zur Erstellung der betriebsfertigen Anlagen und zur Erfüllung der behördlichen Auflagen erforderlich sind. Ausgenommen sind nur die im Leistungsverzeichnis als bauseitige Leistungen beschriebenen Leistungen.                  Sind keine technischen Forderungen im Leistungsverzeichnis vorgegeben, ist dem AN die konstruktive Ausbildung freigestellt.                  Als Leistungen des AN gelten auch:                  Das Formblatt nach VDEMA zum Anmelden der Aufzugsanlage zum Anschluss an das öffentliche Niederspannungsnetz des zuständigen EVU.                  Die Erbringung von Gefahrenanalysen, soweit sie durch die Leistungsbeschreibung bedingt sind.                  Koordination mit sämtlichen auf der Baustelle tätigen Fachfirmen bzw. Fachgewerken.                  Koordination und Abstimmung sämtlicher Details für die Errichtung der Aufzugsanlagen mit den Versorgungsunternehmen, Behörden, benannte Stelle, in Berlin anerkannten Prüfsachverständigen, etc.                  Für Außentableaus, Anzeiger, Taster, Materialoberflächen sind Handmuster beizubringen und dem Architekten sowie der Fachbauleitung zur Bemusterung vorzulegen.                  Durchführen der Hauptuntersuchung inkl. Übernahme aller Nebenkosten incl. Prüfgewichte.                  Die Prüfungen gemäß Vorschrift DGUV sind vom AN durchzuführen und den Prüfunterlagen zur Abnahme vorzulegen. Für die elektrischen Anlagen der Fördertechnik sind Erichterbescheinigungen gemäß VDE 0100-600 vorzulegen.                  Die Abnahme auf Vertragsmäßigkeit erfolgt frühestens</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
	<p>nach Freigabe der Anlage und Vorliegen des Abnahme-Prüfprotokolls durch die benannte Stelle. (Diese Aufwendungen sind Bestandteil des Angebotspreises.)</p> <p>Die Einspeisung und deren Absicherung für die Schachtbeleuchtung und für alle anderen mit 230 V zu versorgenden Komponenten im Aufzugsschacht erfolgt nach dem Übergabepunkt der Kraftstromleitung und der Lichtstromleitung an die Steuerung des AN Aufzug und ist durch den AN Aufzug zu erbringen.</p> <p>Alle dafür notwendigen Leitungsverlegungen im Aufzugsschacht sind Leistungen des AN.</p> <p>Notwendige potencialfreie Leitungen zwischen Pot Schiene in der Schachtgrube und Standort Steuerung ist durch AN Aufzug zu erbringen.</p> <p>Im Fall der erforderlichen Befestigung der Führungsschienen mit Dübeln, sind ausschließlich für die Aufnahme dynamischen Kräften zugelassene Dübel zu verwenden.</p> <p>Ausziehversuche sind selbstständig und kostenlos vom AN vor der Erstellung der W&amp;M Planung durchzuführen und zu dokumentieren.</p> <p>Montagerüstungen jeglicher Art, die für die Erstellung der gesamten Leistung gemäß LV erforderlich sind, einschließlich evt. erforderlichen Rüsthülsen und Rüstschuhe.</p> <p>Alle Einbauteile wie Ankerschienen , Lastösen in der Schachtkopfdecke sind gemäß der Ausführungsplanung Aufzug oder der ausgeführten Situation vor Ort zu übernehmen und umzusetzen. Werden darüber hinaus weitere Einbauteile in verschiedenen Lagen und Höhen benötigt und so hat der AN diese Anpassungen selbstständig und kostenlos durchzuführen.</p> <p><b>Abnahmevoraussetzungen</b></p> <p>Die Vorprüfung und Abnahme der Anlagen muss von einem Prüfsachverständigen erfolgen die durch den AN beantragt wird.</p> <p>Abnahme durch einen anerkannten Prüfsachverständigen. Die Kosten der ZÜS Abnahmen trägt der AN.</p> <p>Dies betrifft die ZÜS(TÜV) und 2 te ZÜS Prüfung gemäß Betriebssicherheitsgesetz vom 01.07.2015.</p> <p>Dokumentationsunterlagen gem. Leistungsbeschreibung.</p> <p>Einweisung von mind. 1 Aufzugswärtern in die Personenbefreiung und den Betrieb (muss protokolliert werden)</p> <p>Reinigung der Anlagen und aller Komponenten.</p> <p>Gesamtheit der vertraglichen Leistungen.</p> <p>TÜV/Betriebsbuch liegt vor. (Aufzug betriebsfertig)</p>			Übertrag: .....
	- Fortsetzung auf nächster Seite -			Übertrag: .....

**Leistungsverzeichnis**

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

<b>18</b>	<b>LV</b>	<b>Personenaufzug</b>		
01	Titel	Aufzugsanlagen		
Nr.	Leistungsbeschreibung	Menge/ Einh.	Preis (EP)	Gesamt (GP)
				Übertrag: .....
	<p>Erfüllung der Garantiewerte mit Vorführen der eingehaltenen Leistungswerte Erklärung des AN, dass die Anlage komplett ist</p> <p>Durchführen und Protokollieren der nach VDE 0100 vorgeschriebenen Isolationsmessung und Überprüfung der Schutz-Maßnahmen vor Inbetriebnahme.</p> <p>Die bei der Abnahme durch die Fachbauleitung festgestellten Mängel sind innerhalb der gesetzten Frist zu beseitigen.</p>	<b>1 St</b>	EP .....	GP .....
<b>Summe Titel 01</b>			<b>Aufzugsanlagen, Netto:</b>	.....

## LV-Zusammenfassung

Vereinshaus\_Müllrose\_LV (P30410)

18	LV	Personenaufzug		
Nr.	Bezeichnung		Seite	Gesamt in EUR
01	Titel	Aufzugsanlagen	5	.....
<b>Summe LV 18 Personenaufzug</b>				
		<b>Angebotssumme, Netto:</b>	EUR	.....
		zzgl. MwSt. (19,0 %):	EUR	.....
		<b><u>Angebotssumme, Brutto:</u></b>	EUR	<b><u>.....</u></b>
.....				
Anbieter - Unterschrift				